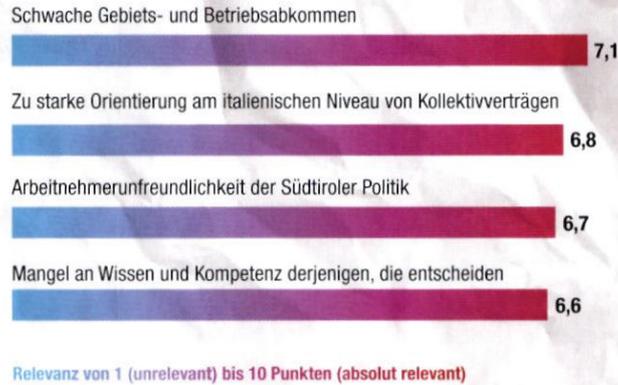




WARUM SO NIEDRIG?

Welche Faktoren Südtirols Arbeitnehmende für niedrige Löhne verantwortlich machen



Quelle: Afi-Barometer 12. 2024

ARBEITSFÖRDERUNGSINSTITUT – BAROMETER

Karge Löhne, hohe Kosten

(mf) „Mit italienischen Löhnen und Schweizer Preisen lässt es sich nicht gut leben“, sagt der Direktor des Arbeitsförderungsinstituts (Afi), Stefan Perini. Die Lebenskosten in Südtirol lägen 20 Prozent über dem italienischen Durchschnitt. Gleichzeitig seien die Löhne nicht auf einem entsprechend höheren Niveau. Das sei ein großes Problem.

Von den Südtiroler Beschäftigten wollte das Afi wissen, welche Faktoren für die niedrigen

Löhne verantwortlich sind. Ihre Antworten im Stimmungsbarometer des Afi: Sie beklagen zu schwache Gebiets- und Betriebsabkommen sowie eine zu starke Anlehnung der Kollektivverträge an das italienische Lohnniveau. Außerdem sei die Südtiroler Politik unfreundlich gegenüber Beschäftigten. Weiters fehle es an Wissen und Kompetenz bei denjenigen, die entscheiden. Eine wissenschaftliche Studie zum Thema soll folgen. ■